



ETH-Bibliothek Zürich, Bildarchiv / Fotograf: Comet Photo AG (Zürich) / CC BY-SA 4.0

## Überschwemmungsgedächtnis – aus der Vergangenheit lernen

Überschwemmungen sind Teil des gemeinsamen Erfahrungsschatzes der Schweiz. Doch obwohl Hochwasser zum Teil grosse Schäden anrichten und den Direktbetroffenen stark zusetzen, gehen diese schnell wieder vergessen. Das Mobilier Lab für Naturrisiken macht auf der Webseite «überschwemmungsgedächtnis.ch» Bilder solcher Ereignisse zugänglich. An der Veranstaltung, die diesem Webtool gewidmet ist, wird das Überschwemmungsgedächtnis aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet. Wir zeigen, welche Erkenntnisse sich aus der Bildersammlung gewinnen lassen, und wir legen dar, wie die katastrophalen Hochwasser aus dem 14. Jahrhundert in der Schweiz wissenschaftlich rekonstruiert wurden. Weiter thematisieren wir den Wert der Ereignisdokumentation innerhalb des integralen Risikomanagements aus kantonaler Sicht, und wir beleuchten, wie die Feuerwehr Wissen aus vergangenen Hochwassern für die Bewältigung kommender Hochwasser gezielt nutzt.

### ORT UND ZEIT

Mittwoch, 14. November 2018,  
Universität Bern, Hallerstrasse 12, Raum 001  
16:30 – 19:15 Uhr, inklusive Pause mit Apéro.  
Die Veranstaltung ist öffentlich.

### PROGRAMM

#### Begrüssung

Martin Grosjean, Direktor Oeschger-Zentrum, Uni Bern

#### Zum Auftakt: neue Entscheidungshilfe Oberflächenabfluss

Daniel Bernet, ehemals Mobilier Lab für Naturrisiken

#### Überschwemmungsgedächtnis – warum es nötig ist und was sich darin verbirgt

Rouven Sturny, Mobilier Lab für Naturrisiken

#### Hochwasser im 14. Jahrhundert – Spurensuche in einem Katastrophenjahrhundert

Eveline Zbinden, GIUB, Universität Bern

#### Nutzen der Ereignisdokumentation im integralen Risikomanagement

Christian Pfammatter, Abt. Naturgefahren, KAWA,  
Kanton Bern

#### Hochwasser Stadt Bern – nach dem Ereignis ist vor dem Ereignis

Martin Allenbach, Berufsfeuerwehr Bern, Bereichsleiter Ausbildung und Zivilschutz

#### Ausblick

Rolf Weingartner, GIUB, Universität Bern